

TANZ - DIVERSITÄT- INKLUSION



Symposium der Gesellschaft für Tanzforschung
27.-29.10.2017 in Dortmund



GESELLSCHAFT FÜR
TANZFORSCHUNG

tu technische universität
dortmund



INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|---|----|
| Grußworte..... | 3 |
| Kongressleitung, Wissenschaftliches Komitee | 3 |
| Tagungsinformation..... | 4 |
| Keynotespeaker..... | 5 |
| Wissenschaftliches Programm | 6 |
| Abendprogramm..... | 10 |
| Mitgliederversammlung..... | 12 |
| Lageplan, Anreise..... | 13 |
| Hinweise zu Unterkunft und Verpflegung | 16 |
| Sponsoren, Förderer | 18 |
| Bildverzeichnis..... | 18 |





GRÜßWORTE

- ❖ Margrit Bischof
1. Vorsitzende der Gesellschaft für Tanzforschung (gff)

- ❖ Prof. Dr. Barbara Welzel
Prorektorin für Diversitätsmanagement der TU Dortmund

- ❖ Prof. Dr. Franz Wember
Dekan der Fakultät Rehabilitationswissenschaften der TU Dortmund

KONGRESSLEITUNG, WISSENSCHAFTLICHES KOMITEE

Kongressleitung

Vertr. Prof. Dr. Susanne Quinten (TU Dortmund)

Wissenschaftliches Komitee

Krystyna Obermaier (Dt. Bundesverband Tanz; Elementarer Tanz e.V.)

Dr. Helga Pollähne (Universität Koblenz-Landau, Campus Landau)

Dr. Gabriele Postuwka (Universität Frankfurt)

Dr. Susanne Quinten (TU Dortmund)

Dr. Christiana Rosenberg-Ahlhaus (Universität Konstanz)

Organisationsteam vor Ort

Yvonne Borggräfe, Nora Burda, Dajana Hannert, Sandra Kalibe, Antonia Marquard,
Heike Schwiertz, Meike Wiezcorek (TU Dortmund)

Nicole Fiedler, Alexa Junge (gff)



TAGUNGSINFORMATIONEN

Tagungsgebühr

90,- € Mitglieder der gtf

80,- € Early Bird Anmeldung bis 15.09.2017

120,- € Nichtmitglieder der gtf

110,- € Early Bird Anmeldung bis 15.09.2017

45,- € Studierende/Freelancer

40,- € Early Bird Anmeldung bis zum 15.09.2017

Studierende in der gtf haben freien Eintritt.

Bei Beitritt zur gtf tritt sofort die Vergünstigung in Kraft, der Beitrag wird aber erst 2018 abgebucht.

Catering (Freitagabend; 19.45 - 21.30 Uhr)

18,- € inkl. Getränke (Wasser, Apfelsaft, Orangensaft), zu überweisen zusammen mit der Tagungsgebühr. Das Abendessen bietet vegetarische und vegane Speisen, die entsprechend auf dem Buffettisch ausgeschildert werden.

Anmeldemodalitäten

Die Tagungsanmeldung erfolgt über folgenden Link:

<http://www.gtf-tanzforschung.de/tagungen/anmeldung-symposium-2017/>

Online-Anmeldeschluss ist der 20. Oktober 2017; Anmeldung vor Ort ist möglich.

Weitere Informationen zur Tagung

Frau Alexa Junge, info@gtf-tanzforschung.de



KEYNOTESPEAKER

Prof. Dr. Eckart Liebau



- ❖ Vorsitzender, Rat für Kulturelle Bildung (seit 2012)
- ❖ UNESCO-Chair in Arts and Culture in Education, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (seit 2010)
- ❖ Sprecher, Akademie für Schultheater und Theaterpädagogik (2008-2017) sowie Sprecher des Interdisziplinären Zentrums Ästhetische Bildung (2005 -2014)
- ❖ Lehrstuhl Pädagogik II am Institut für Pädagogik der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (1992-2014); seit 2014 unentgeltlicher, ehrenamtlicher Professor an der FAU
- ❖ Heisenberg-Stipendiat der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Universität Tübingen (1988-1992)
- ❖ Mitarbeit in pädagogischen und bildungssoziologischen Projekten an den Universitäten Göttingen, Kassel, Hamburg und Tübingen (1972-1988)
- ❖ Studium der Soziologie, Pädagogik, Politik in Göttingen und München (1967-1973)

Im Rahmen des Symposiums wird Prof. Dr. Eckart Liebau einen Vortrag zum Thema „Getanzte Zeit - getanztter Raum“ halten. Der Vortrag wird sich mit anthropologischen Grundfragen des Tanzens beschäftigen. Es geht dabei vor allem um die spezifischen Konstellationen von Wahrnehmung und Gestaltung in der tänzerischen Bewegung in Raum und Zeit. Diversität und Inklusion werden als Ausgangspunkte und Aufgaben Kultureller Bildung im Feld des Tanze(n)s thematisiert.



WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Freitag, 27.10.2017

Ort: Internationales Begegnungszentrum (IBZ) der TU Dortmund; Großer Saal

| Zeit | Programm |
|------------------|--|
| 13.00 – 14.00 | Anreise und Anmeldung |
| 14:00 – 14:30 | Eröffnung und Grußworte Margrit Bischof, 1. Vorsitzende der gtf Prof. Dr. Barbara Welzel, Prorektorin Diversitätsmanagement Prof. Dr. Franz Wember, Dekan der Fakultät Rehabilitationswissenschaften |
| 14:30 – 15:30 | Eröffnungsvortrag Prof. Dr. Eckhart Liebau <i>Getanzte Zeit - getanztter Raum</i> |
| 15:30 – 16:00 | Pause |
| 16:00 – 17:30 | Susanne Quinten <i>Verkörperter Teilhabe. Entwicklung eines theoretischen Konstruktes zur Erforschung von Teilhabemöglichkeiten im Tanz (V)</i> Maria Dinold & Helga Neira <i>Inklusive Tanzerfahrungen – Nutzen und Wert (V)</i> |
| 17:30 – 17:45 | Pause |
| 17:45 – 19:30 | Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Tanzforschung gtf |
| 19:45 – 21:30 | Abendessen* |

V = Vortrag, WS = Workshop; LD = Lecture Demonstration

Im **Seminarraum und im Foyer des IBZ** findet in der Zeit von 14:00 – 21:00 Uhr eine **Posterausstellung** statt.

*Verbindliche Voranmeldung sowie Überweisung der Catering-Gebühr von 18,- € zusammen mit der Tagungsanmeldung erforderlich!



Samstag, 28.10.2017

Ort: Sportgebäude der TU Dortmund

| Zeit | Programm | | |
|------------------|---|--|---|
| | Gymnastikhalle | Halle 4 | Großer Seminarraum |
| 09:00 – 10:30 | Nora Schnabl- Andritsch, Michelle Proyer & Virginie Roy <i>Die Kunst der Inklusion</i> - <i>The art of inclusion</i> (WS) | Hanna Zanin & Attila Zanin <i>Vertanzte Geschichten</i> (WS) | Jenny Coogan <i>Soziale Verantwortung und Nachhaltigkeit in Tanz, Kunst & Alter; ein Beispiel mit der Gruppe ArtRose</i> (V) |
| | | | Stephani Howahl <i>Nachtanzen und/oder selbst erfinden. Eine in- tersektionale Betracht- ung tanzpraktischer Qualitäten von Teilha- be</i> (V) |
| 10:30 – 11:00 | Pause | | |
| 11:00 – 12.30 | Bea C. Remark <i>Diversität und Inklusion im Tanz im Zusam- menhang mit unseren Unvollkommenheiten und Grenzen – Dance- Ability</i> (LD) | Gabriele Gierz <i>Die Einzigartigkeit im Alter – Choreografische Verfahren mit Tanzen- den ab 60</i> (V & LD) | Denise Albert <i>Inklusive Tanzdidaktik für den Schulsport</i> (V) |
| | | | Silke A. Bosetti: <i>Be Yourself</i> (LD) |
| 12:30 – 14:00 | Mittagspause | | |
| 14:00 – 15:30 | Martina Piff <i>Ich bin anders- ich bin ich!</i> (WS) | Alexandra D. Knieps & S. Esther Struck <i>“the Hype“ SEE! Per- formancekollektiv</i> (WS) | Almut Krapf <i>Tanzaufgaben im Lehramtsstudium - Wahrnehmung von Heterogenität</i> (V) |
| | | | Juliane Gerland & Gerda König <i>Mixed Abled Dance an Hochschulen in Sri Lanka und Deutschland</i> (V) |
| 15:30 – 16:00 | Pause | | |



| | | | |
|------------------|--|---|--|
| 16:00 – 17:30 | Ilona Baldacchino <i>Devising Dance Performance with adults learning dis/abilities</i> (LD) | Bronislav Roznos <i>Multifil identity – inklusive Bildung</i> (LD) | Susanne Muzler <i>Über die Bedeutung des Performens für das Ensemble „Austrian Dance Art Movement“</i> (V) |
| | Pause | | |
| 19:30 – 21:00 | Abendveranstaltung* „Heimatspuren“ (Kompanie Windspiel, Inklusives Tanz- und Bewegungstheater) | | |

V = Vortrag, WS = Workshop; LD = Lecture Demonstration

* Zuschauerzahl ist begrenzt auf 80 Plätze, daher bitte beim Check-In in Liste eintragen! Die Abendveranstaltung ist kostenfrei!





Sonntag, 29.10.2017

Ort: Sportgebäude der TU Dortmund

| Zeit | Programm | |
|------------------|---|---|
| | Gymnastikhalle | Großer Seminarraum |
| 09:00 – 10:30 | Evelyne Wohlfahrter & Bernhard Richarz <i>Tanzfähig – Unterwegs zu einer Ästhetik der Differenz</i> (LD) | Petra Anders <i>Ohad Naharins Gaga Movement Language als Zugang zu Inklusivem Tanz</i> (V) |
| | Petra Rostock <i>Die Verhältnisse zum Tanzen bringen</i> (LD) | Miriama Diagne <i>Skalen der Ethnizität. Zur Ambivalenz von 'Körper-Farben' in den Darstellenden Künsten</i> (V) |
| 10:30 – 10:45 | Pause | |
| 10:45 – 12:15 | Lena Gabriel <i>Chancen und Herausforderungen im Tanz mit Flüchtlingen</i> (V) | Lisette Reuter & Wagner Moreira <i>Un-Label – Neue inklusive Wege der Darstellenden Künste</i> (V) |
| | İlkay Doğan <i>Zum Stellenwert von Tanz für Identitätskonstruktionen in Migrationsgesellschaften</i> (V) | |
| 12:30 – 13:15 | Zusammenfassung, Feedback und Verabschiedung | |

V = Vortrag, WS = Workshop; LD = Lecture Demonstration



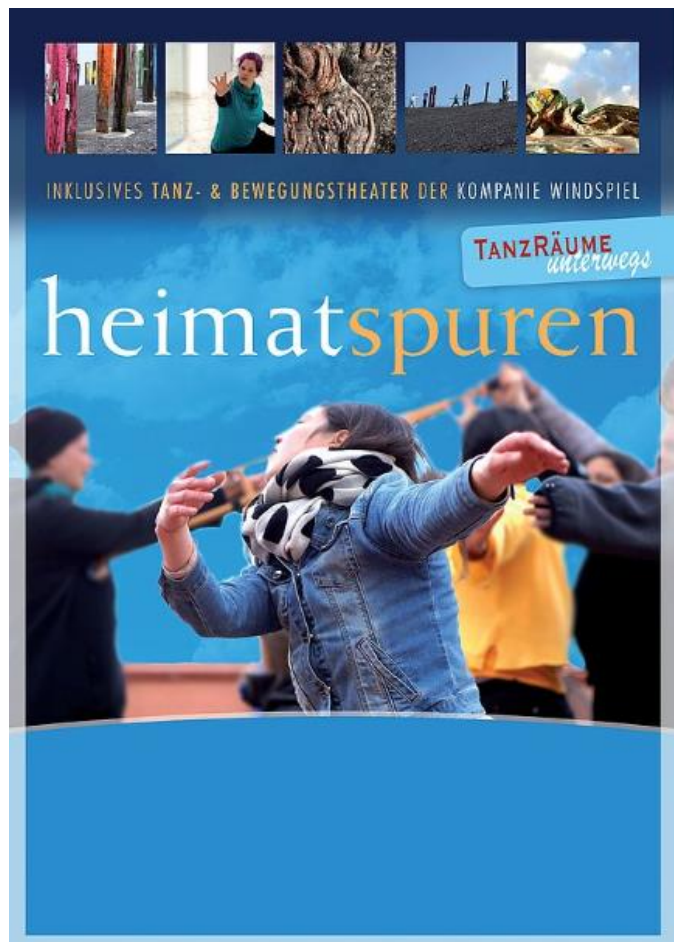


ABENDPROGRAMM

Aufführung der Kompanie Windspiel

Die Kompanie Windspiel unter der künstlerischen und tanzpädagogischen Leitung von Ute Mittelbach besteht aktuell aus 21 Darstellerinnen und Darstellern mit und ohne Beeinträchtigung. Sie formierte sich 2006 aus einer Studiengruppe im Rahmen eines Bildungsangebotes der Lebensgemeinschaft Christopherus Haus e.V. in Witten. Im Rahmen von Kooperationen mit der Fakultät Rehabilitationswissenschaften der TU Dortmund, dem Institut für Waldorfpädagogik in Witten, der Universität Witten/Herdecke und des Berufskollegs in Dortmund fanden Studierende den Weg in die Kompanie und wurden feste Mitglieder des Ensembles. Mittlerweile sind die Windspieler eine alters- und fähigkeitsgemischte Gruppe von berufstätigen Erwachsenen, die umfangreich in den darstellenden Künsten geschult und zum Teil selbst als Anleitende in inklusiven Projektgruppen der *Tanzräume Unterwegs* aktiv sind.

Die fähigkeitsgemischte Kompanie Windspiel folgt seit 2014 den Herkunftsgeschichten und Migrationsgeschichten ihrer Mitglieder. Im Rahmen der 5. Produktion wurden Studien- und Auftrittsreisen zu historischen Städten des Ruhrgebiets sowie ins sizilianische Palermo realisiert. Diese Erfahrungen sowie Impulse aus der Arbeit mit in- und ausländischen Künstlern wurden in die für die Kompanie eigene Sprache der Darstellung transformiert und mündeten in der Entwicklung des Stücks „Heimatspuren/Tracks“.





Darstellerinnen und Darsteller - Brigitte Martan, Carina Lombardo, Heike Schwiertz, Isabel Mans, Jennifer Deppisch, Joanis Bacharis, Johanna Mengel, Julia Börner, Julia Isken, Katharina Eixler, Martin Schmuck, Michael Mittelbach, Nam Sook Kim-Bücker, Nicolai Prillwitz, Ninifé (Assistenzhund), Noel Tiedtke, Oliver Raschke, Simona Lump, Stefanie Fleischer, Theresa Jeliniewski, Young-Hwa Kersten

Sozialpflegerische und Bühnenassistenz - Ursula Schmuck, Lisa-Marie Siebeck, Yulya Mamanova

Weitere Infos auf www.tanzraeume-unterwegs.de





MITGLIEDERVERSAMMLUNG



Mitgliederversammlung der gtf

Im Rahmen des Symposiums lädt der Vorstand der gtf herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein. Sie wird am Freitag um 17:45 Uhr im IBZ stattfinden. Ausdrücklich laden wir auch Nicht-Mitglieder ein, mit uns zu diskutieren und neue Ideen zu entwickeln. Zwar dürfen diese nicht abstimmen, sind aber als Gäste herzlich willkommen.

Bei unserer Sitzung wollen wir Strategien diskutieren, um die gtf im wissenschaftlichen, künstlerischen und therapeutischen Bereich stärker zu vernetzen. Es gibt seitens des Vorstands erste Vorschläge, die kritisch beleuchtet werden sollen. Mit Sicherheit haben auch unsere Mitglieder eigene Ideen, die wir dann gerne umsetzen. Vielleicht gibt es auch spezielle Projekte, die vorgestellt werden können?

Ein weiterer, wichtiger Tagesordnungspunkt wird die Vorstellung und Besprechung des nächsten Jahresthemas sein. Auch hier hat der Vorstand vorgearbeitet und wir hoffen, bereits in Dortmund eine Projektgruppe für die Tagung 2018 bilden zu können.

Wie auf jeder Mitgliederversammlung wird es Berichte der Beisitzerinnen und natürlich der Geschäftsstelle geben. Wir freuen uns auf eine konstruktive, anregende Atmosphäre. Gespräche, die auf der Mitgliederversammlung entstehen, können dann anschließend beim gemeinsamen Buffet weitergeführt werden.

Der Vorstand der gtf



LAGEPLAN, ANREISE

Anfahrt zum Sportgebäude: Otto-Hahn-Str. 3, 44227 Dortmund

Anfahrt über A 45:

Der A45 bis zur Ausfahrt Do-Eichlinghofen folgen, dort rechts abbiegen auf die Universitätsstraße. Geradeaus über eine Ampelkreuzung fahren, die zweite Straße links abbiegen in den Meitner Weg. Auf der rechten Seite ist ein großer Parkplatz. Am besten parkt man so weit wie möglich hinten (Reihe 1). Von dem Parkplatz führt ein kleiner Weg zum Sportgebäude.

Anfahrt über A 40:

Vom Autobahnkreuz Dortmund-West der A40 (= B1) Richtung Dortmund folgen, an der Abfahrt Do-Dorstfeld/Universität abfahren und links auf den Hauert abbiegen. An der zweiten Ampel wieder links in die Otto-Hahn-Straße abbiegen. Dieser folgen, bis auf der rechten Seite der große Parkplatz liegt. Von dem Parkplatz führt ein kleiner Weg zum Sportgebäude.

Anreise mit der Bahn:

Vom Hauptbahnhof Dortmund mit der Linie S1 zur Haltestelle „Dortmund Universität“. Die S-Bahn fährt im 20-Minuten Takt, die Fahrtzeit beträgt 7 Minuten. Darüber hinaus kann man von der Dortmunder Innenstadt zur Universität mit Bus oder Straßenbahn gelangen, indem man vom Hauptbahnhof zur Haltestelle "Stadtgarten" mit den U-Bahn-Linien 41, 45, 47 oder 49 fährt. Von dort aus mit der Linie U42 Richtung Hombruch zur Haltestelle "An der Palmweide" und von dort mit den Bussen 468 oder 447 zur Haltestelle "Dortmund Universität S".

Anfahrt zum IBZ: Emil-Figge-Str. 59, 44227 Dortmund

Anreise mit dem Auto

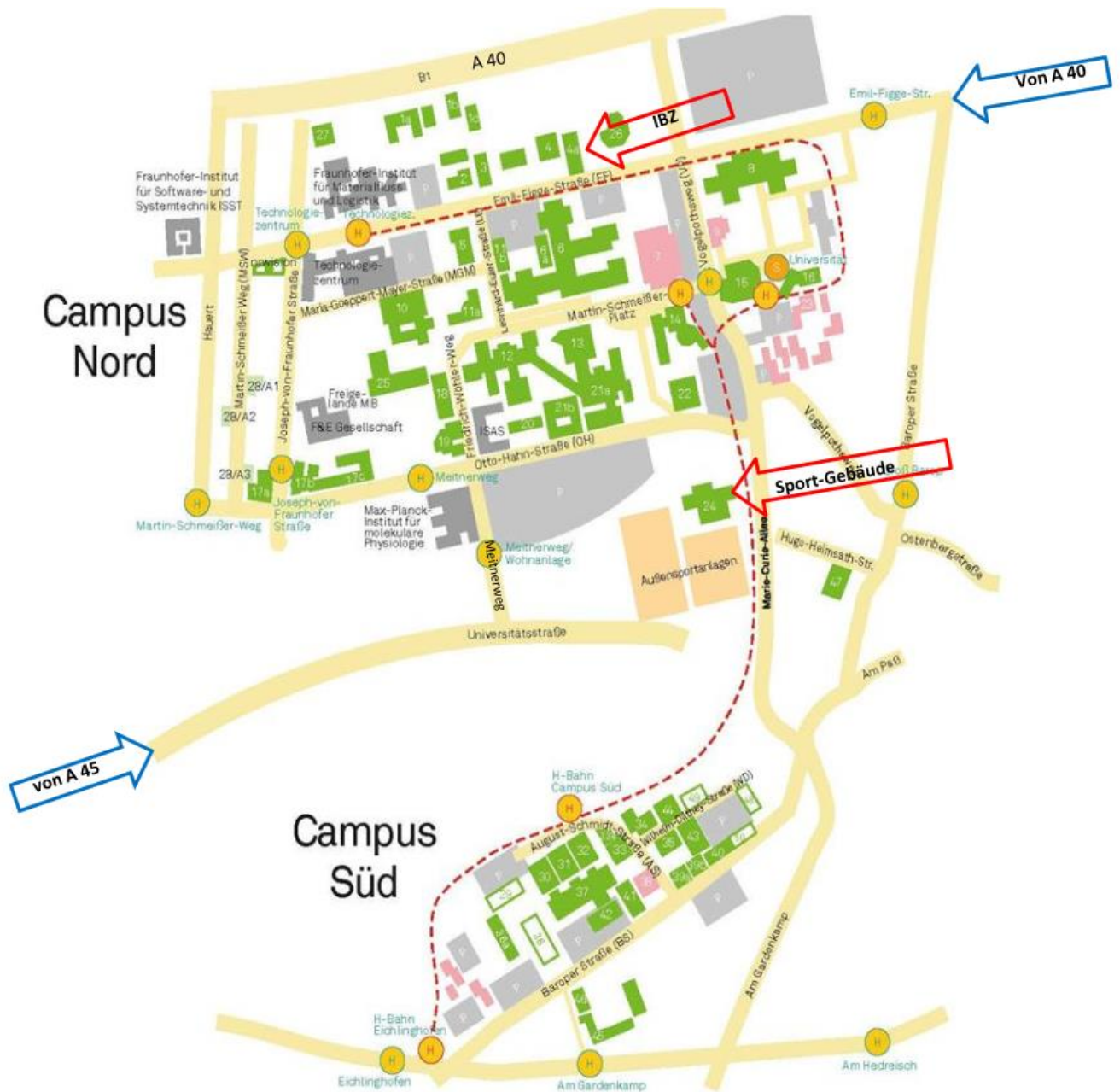
Der Campus der Technischen Universität Dortmund liegt in der Nähe des Autobahnkreuzes Dortmund West, wo die Sauerlandlinie A45 den Ruhrschnellweg B1/A40 kreuzt. Die Abfahrt Dortmund-Dorstfeld auf der A40 führt zum Campus-Nord. An der Ausfahrt ist die Universität ausgeschildert. Das IBZ finden Sie an der Emil-Figge-Str. 59.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Hauptbahnhof Dortmund fährt die S-Bahn-Linie S1 im 20-Minuten Takt zu der S-Bahn Haltestelle „Dortmund-Universität“. Darüber hinaus kann man von der Dortmunder Innenstadt zur Universität mit dem Bus oder der Straßenbahn gelangen, indem man vom Hauptbahnhof zur Haltestelle "Stadtgarten" mit den U-Bahn-Linien 41, 45, 47 oder 49 fährt. Von dort aus mit der Linie U42 Richtung Hombruch zur Haltestelle "An der Palmweide" und von dort mit den Bussen 468 oder 447 zur Haltestelle "Dortmund Universität S".

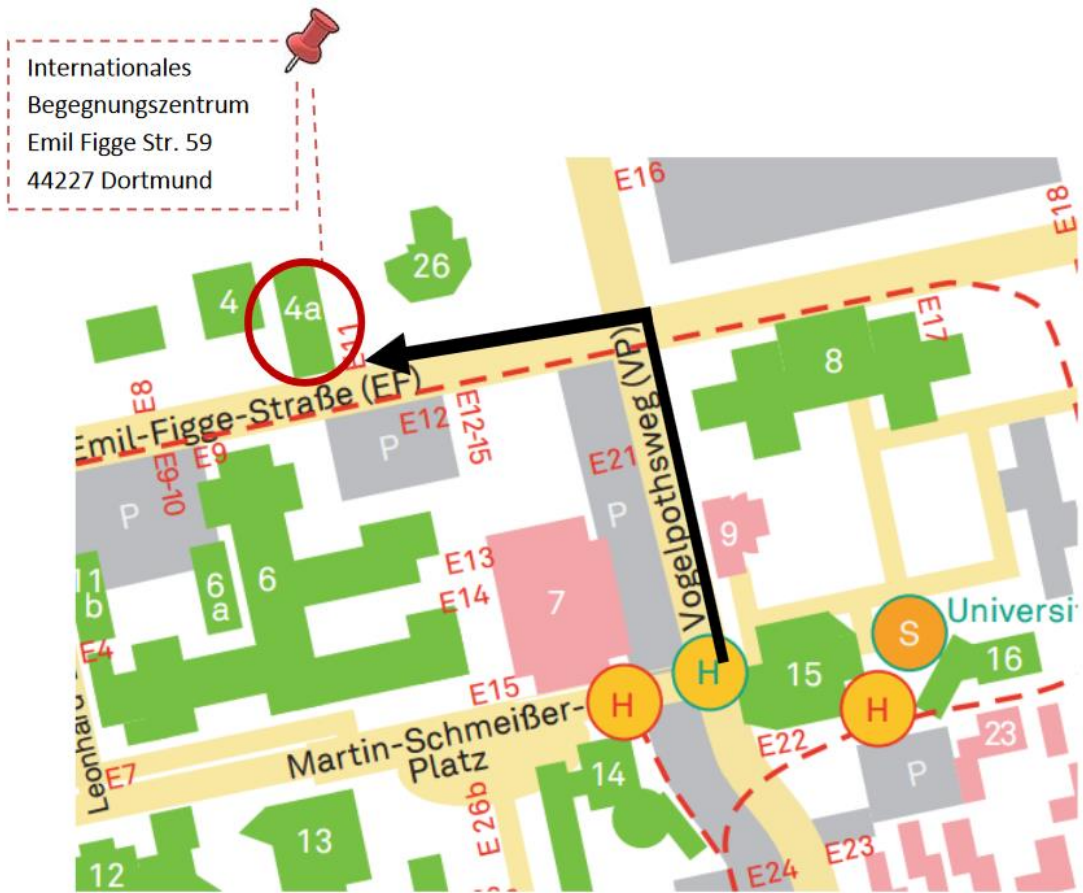
Fußweg von den Haltestellen Dortmund Universität und Dortmund Universität S

Von den Bus- und S-Bahn-Haltestellen gehen Sie über den Vogelpothsweg bis zur Kreuzung Vogelpothsweg/Emil-Figge-Str. Biegen Sie dort links ab und laufen geradeaus, bis Sie das IBZ erreichen (rotes Gebäude). Das Gebäude befindet sich auf der rechten Seite.



- 4a. Internationales Begegnungszentrum (IBZ); Emil-Figge-Straße 59
24. Sport-Gebäude (Kunst- und Sportwissenschaften. Fitnessförderwerk; Otto-Hahn-Straße 3
P Parkplätze

Achtung: Aufgrund des Trödelmarkts am Samstag sind nur begrenzte Parkmöglichkeiten vorhanden.



Internationales Begegnungszentrum IBZ





HINWEISE ZU UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG

Hinweise zu Unterkünften

TRYP Hotel ***

Emil-Figge-Str. 41, Tel.: 0231-9705-416

www.tryphotels.com

(ca. 15 min zu Fuß zum IBZ/Sportgebäude)

Jugendherberge Jugendgästehaus Adolph Kolping, Dortmund

Silberstraße 24-26, 44137 Dortmund, Tel.: 0231 140074

<http://www.djh-wl.de/dortmund>

(ca. 30 min zum IBZ/Sportgebäude: 10 min zu Fuß von JHB bis zum HBF Dortmund, mit der S1 von Gleis 7 weiter Richtung Essen-Steele Ost, Ausstieg: Dortmund-Universität)

Fürst Garden***

Beurhausstraße 57, 44137 Dortmund, Tel.: 0231 4773210

<http://www.hotelfuerstgarden.de/>

(ca. 40 min zum IBZ/Sportgebäude: 5 min zur U-Bahn-Station „Städtische Kliniken“, mit der Linie U42 Richtung Hombruch bis „An der Palmweide“; dann mit dem Bus zur Universität)

Novum Unique Hauptbahnhof****

Hoher Wall 38-40, 44137 Dortmund, Tel.: 0231 560500

<https://www.novum-hotels.de/hotel-dortmund>

(ca. 30 min zum IBZ/Sportgebäude: 10 Min zu Fuß vom Hotel bis zum HBF Dortmund, mit der S 1 von Gleis 7 weiter Richtung Essen-Steele Ost, Ausstieg: Dortmund-Universität)

Hotel Drees****

Hohe Str. 107, 44139 Dortmund, Tel.: 0231 1299-721

<http://www.riepen.com/dortmund/willkommen/>

(ca. 30 min zum IBZ/Sportgebäude: 5 min zu Fuß zur Haltestelle Polizeipräsidium, mit der U46 Richtung Brunnenstraße bis Stadtgarten, von dort fahren mehrere U-Bahnen zum HBF, mit der S 1 von Gleis 7 weiter Richtung Essen-Steele Ost, Ausstieg: Dortmund-Universität)

Hotel Ibis Dortmund West,***

Sorbenweg 2, 44149 Dortmund, Tel.: 0231 96950

<http://www.accorhotels.com/de/hotel-0489-ibis-dortmund-west/index.shtml>

(Anfahrt mit dem Auto zur Universität: 15 Minuten; Anfahrt mit ÖVP ist nicht zu empfehlen.)

Hotel ibis Dortmund City,**

Märkische Str. 73, 44141 Dortmund, Tel.: 0231 185770

(<http://www.accorhotels.com/de/hotel-3285-ibis-dortmund-city/index.shtml>)

(ca. 30 Min. zum IBZ/Sportgebäude: 10 Min. zu Fuß zur Haltestelle Markgrafenstraße, von dort mit der U45 zum HBF, mit der S 1 von Gleis 7 weiter Richtung Essen-Steele Ost, Ausstieg: Dortmund-Universität)

Achtung: Bei Veranstaltungen in der Westfalenhalle sind viele Hotels frühzeitig ausgebucht!



Verpflegung während der Tagung

Steakhaus Haus Unland

Wittener Str. 334
44149 Dortmund
<http://www.steakhaus-unland.de/kontakt/>

La Gazetta

An der Palmweide 56
44227 Dortmund
http://www.speisekarte.de/dortmund/restaurant/la_gazzetta_restaurant_gmbh/speisekarte

Divan Restaurant

Stockumer Str. 404
44227 Dortmund
<http://www.divan-deutschland.de/menu.htm>

Tryp Hotel Restaurant (mittags 12-14 Uhr)

Emil-Figge-Straße 41
44227 Dortmund
<https://www.melia.com/de/hotels/deutschland/dortmund/tryp-dortmund-hotel/restaurants.html>

David's (freitags 11-15 Uhr, samstags nur ab 15 Uhr)

Baroper Straße 316
44227 Dortmund
<http://davids-dortmund.de/#menu>

Auf dem Unigelände

Food Fakultät (samstags bis 14 Uhr)

Vogelpothsweg 74
44227 Dortmund
<https://www.stwdo.de/mensa-co/tu-dortmund/food-fakultaet/>

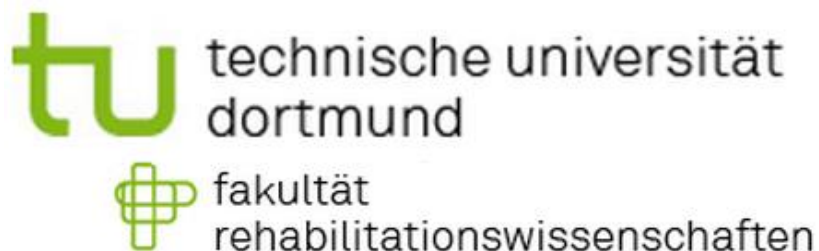
Alle anderen **Cafés und Mensen auf dem Unigelände** haben nur freitags geöffnet.

http://www.tu-dortmund.de/uni/de/studierende/Campusleben/die_Mensen/

Auf dem samstäglichem **Trödelmarkt** auf den Uniparkplätzen gegenüber der EF 50 gibt es diverse Imbissbuden.



SPONSOREN, FÖRDERER, KOOPERATIONSPARTNER



Fachgebiet Musik und Bewegung
in Rehabilitation und Pädagogik
bei Behinderung der TU Dortmund



BILDVERZEICHNIS

| | | |
|--------------|-------|---|
| Titelgraphik | | Tina Stolt, Professorin am Institut für Kunstwissenschaft und Bildende Kunst, Universität Koblenz-Landau, Campus Landau |
| Foto | S. 2 | Un-Label, ©MEYER ORIGINALS |
| Foto | S. 8 | Un-Label, ©MEYER ORIGINALS |
| Foto | S. 9 | tanzfaehig Wohlfarter Richarz GbR, 4#Leibgedächtnis |
| Foto | S. 11 | TanzRäume Unterwegs, ©H.K. Fotobox |